

JAHRES- & WIRKUNGSBERICHT 2021

in Anlehnung an den Social Reporting Standard



wellcome
Praktische Hilfe nach der Geburt

LANDESKOORDINATION Rheinland-Pfalz



KINDERN GEHT ES NUR GUT,
WENN ES
DEN ELTERN GUT GEHT.

UNSERE VISION

Die Sehnsucht nach einer Familie ist ungebrochen. Nicht nur für die Kinder verspricht Familie Sicherheit und Geborgenheit in einer immer unübersichtlicheren Welt. Doch fehlende Netzwerke, doppelte Berufstätigkeit und steigende Mobilität erhöhen den Druck auf Eltern enorm.

Wir lassen Familien nicht allein: Durch unsere unmittelbare Unterstützung entlasten, beraten und vernetzen wir Eltern, damit Ihre Kinder in einer liebevollen Umgebung gesund aufwachsen können.



wellcome – Praktische Hilfe nach der Geburt

2002 als Projekt in Hamburg von der Sozialpädagogin Rose Volz-Schmidt gestartet, ist aus wellcome heute ein Sozialunternehmen mit rund 230 Standorten in Deutschland, Österreich und der Schweiz geworden. Das Angebot „Praktische Hilfe nach der Geburt“ wird nach einem Social-Franchise-Verfahren verbreitet. Die wellcome-Teams in den verschiedenen Bundesländern werden durch ihre jeweilige Landeskoordination begleitet. wellcome – Praktische Hilfe nach der Geburt ist ein primärpräventives Angebot für alle Familien. Eine fachlich qualifizierte wellcome-Teamkoordination vermittelt Ehrenamtliche in Familien nach der Geburt eines Kindes, die kein Netzwerk durch Familie oder Freunde haben. Damit kann Überforderung vorgebeugt und gegebenenfalls rechtzeitig individuelle professionelle Hilfe vermittelt werden.

Während die Ehrenamtlichen für den notwendigen „Gelassenheitstransfer“ in den Familien sorgen, hat die professionelle Teamkoordination die Aufgabe, den reibungslosen Übergang in andere Projekte der Frühen Hilfen zu sichern. Den Ehrenamtlichen wird durch wellcome ein attraktives Betätigungsfeld geboten, in das sie ihre Erfahrungen und Kompetenzen einbringen.

Weitere Informationen zur Mission und zur Organisation von wellcome stellt die Homepage zur Verfügung (www.wellcome-online.de).

wellcome in Rheinland-Pfalz 2021

Die nachfolgenden Ausführungen sind ein Kurzbericht über die Aktivitäten von wellcome in Rheinland-Pfalz im Laufe des Jahres 2021.

Die wellcome-Landeskoordination Rheinland-Pfalz

Die wellcome Landeskoordination Rheinland-Pfalz ist in Trägerschaft der wellcome gGmbH in Hamburg. Die Schirmherrschaft der wellcome-Standorte in Rheinland-Pfalz hat die Ministerin für Familie, Frauen, Jugend, Integration und Verbraucherschutz Frau Katharina Binz übernommen.

Das Jahr 2021 war geprägt durch die Corona-Pandemie, die alle vor eine große Herausforderung stellte. Vielen wurde in dieser besonderen Zeit klar, wie bedeutsam Familien in unserer Gesellschaft sind und wie wichtig nachbarschaftliche Unterstützung ist.

Die Praktische Hilfe nach der Geburt steht in besonderem Maße für die unmittelbare Begegnung und den persönlichen Kontakt. Die notwendigen Verhaltensregeln aufgrund der Corona-Pandemie haben es auch in diesem Feld unumgänglich gemacht, alte Wege zu verlassen und neues, unbekanntes Terrain zu erschließen, um kreative und angepasste Lösungen für den Umgang mit den Familien und den Ehrenamtlichen zu finden.



Inhaltsverzeichnis

| | | |
|------------------|---|-----------|
| 1 | Aufgaben der Landeskoordination | 5 |
| 1.1 | Beschreibung der Landeskoordination | 5 |
| 1.2 | Aufgaben und Umfang | 6 |
| 2 | Bausteine der Qualitätssicherung in Rheinland-Pfalz | 7 |
| 2.1 | Koordinator*innen-Treffen | 7 |
| 2.2 | Leitungstreffen | 7 |
| 2.3 | Jahresstandortgespräche | 7 |
| 3 | wellcome Teams in Rheinland-Pfalz: Verbreitung, Multiplikation und Beständigkeit | 8 |
| 4 | Gesamtentwicklung in Rheinland-Pfalz | 9 |
| 4.1 | Betreute Familien im Jahr 2021 in Rheinland-Pfalz | 9 |
| 4.1.1 | Soziodemografische Hintergründe der Familien | 11 |
| 4.1.2 | Wirkungsmessung | 12 |
| 4.1.3 | Beratungen ohne wellcome Einsatz | 13 |
| 4.2 | Ehrenamtliche Mitarbeiter*innen | 13 |
| 5 | Öffentlichkeitsarbeit und Fundraising | 15 |
| 5.1 | Jubiläen | 15 |
| 5.2 | Öffentlichkeitsarbeit | 15 |
| 6 | Fazit und Ausblick | 16 |
| Anlage 17 | | |



1 Aufgaben der Landeskoordination

1.1 Beschreibung der Landeskoordination

- Die Landeskoordination ist die zentrale Ansprechperson für die derzeit 9 wellcome-Teams in Rheinland-Pfalz und berät diese hinsichtlich der lokalen Arbeit mit Familien und Ehrenamtlichen sowie zur Öffentlichkeitsarbeit und zum Fundraising.
- Sie sichert die Umsetzung des wellcome-Konzepts, indem sie
 - regelmäßig Jahresstandortgespräche bei den wellcome-Teams durchführt,
 - 2 x jährlich die Statistik auswertet,
 - zur Umsetzung des Konzepts fachlich berät,
 - Wechsel in der Teamkoordination begleitet.
- Sie organisiert
 - jährlich zwei Teamkoordinator*innen-Treffen und ein Leitungstreffen für die wellcome-Kooperationspartner in Rheinland-Pfalz.
 - 1 x jährlich ein Fortbildungsangebot für die Teamkoordinator*innen und führt dieses durch.
- Durch Öffentlichkeits- und Netzwerkarbeit sorgt sie dafür, dass wellcome in Rheinland-Pfalz weiter an Bekanntheit gewinnt.
- Sie akquiriert geeignete Träger zur Gründung weiterer wellcome-Teams in Rheinland-Pfalz.
- Sie berichtet regelmäßig, mittels eines wirkungsorientierten Jahresberichts, über ihre Arbeit und stellt diesen dem Netzwerk zur Verfügung.
- Sie hält Kontakt zur Landeskoordinatorin Frau Anna Lemmerer, Frühe Hilfen im Ministerium für Familie, Frauen, Jugend, Integration und Verbraucherschutz des Landes Rheinland-Pfalz.
- Sie nimmt an Tagungen, Messen und Fachveranstaltungen zum Themengebiet Frühe Hilfen und Ehrenamt teil.
- Sie nimmt an den zweimal jährlich stattfindenden Treffen der wellcome-Landeskoordinator*innen in Hamburg teil.

Die Landeskoordination und ihre Aufgaben haben sich aufgrund der Corona-Pandemie auch im Jahr 2021 von der mehrheitlich persönlichen Ebene auf eine zunehmend digitale Ebene verschoben. Telefonischer Kontakt zu den Teamkoordinator*innen hat zugenommen, der persönliche und direkte Kontakt konnte auf digitale Treffen und den Austausch in Videokonferenzen umgewandelt werden, so dass die Kontaktbeschränkungen in der Pandemie über Alternativen und kreative Lösungen eingehalten werden konnten, aber dies nicht die Arbeit der Landeskoordination in großem Umfang beeinträchtigte.



1.2 Aufgaben und Umfang

Folgende Tabelle stellt die Aufgaben und Inhalte der Arbeit der Landeskoordination in Rheinland-Pfalz dar.

| Aufgabe | Beschreibung | Umfang |
|---------------------------|--|--|
| Qualitätssicherung | Planung und Durchführung von: - Koordinator*innen-Treffen - Leitungstreffen - Jahresstandortgesprächen - Koordinator*innen-Schulung | 2 1 ca. alle 12-18 Monate nach Bedarf |
| Beratung und Begleitung | - Schulung wellcome-spezifischer Instrumente und Vorgehensweisen - Statistikmodul incl. halbjährlichem Abschluss - Krisenintervention - Jubiläen - Trägerwechsel | nach Bedarf |
| Fortbildung lokaler Teams | Fachtag für Teamkoordinator*innen Digitale Fortbildung: Stillen und Stillförderung – Kooperation mit dem Netzwerk Gesund ins Leben | 1x |
| Netzwerkarbeit | Teilnahme an NW-Treffen Frühe Hilfen | Wegen Corona nicht möglich |

Tabelle 1: Aufgaben der Landeskoordination

Die Landeskoordinatorin hat ihre Unterstützung in diesen außergewöhnlichen Monaten in folgenden Bereichen angeboten:

- Bereitstellung von Informationen und Empfehlungen der wellcome gGmbH,
- Anregungen der alternativen Kontaktaufrechterhaltung der Teamkoordinator*innen zu den Familien und Ehrenamtlichen,
- Hilfestellung bei der Erarbeitung innovativer Möglichkeiten zum Erreichen der Familien nach dem Lockdown (Frühjahr 2021),
- Vorbereitung und Durchführung von einem Frühjahr und einem Herbst Teamkoordinator*innen-treffen
 - 27. Mai 2021 digital
 - 22. / 23 November 2021 digital
- Jahresstandortgespräche je nach Situation vor Ort oder in digitalem Format

Je nach Situation im Frühjahr 2021, wird sukzessive die Wiederaufnahme der regulären wellcome-Einsätze unter den jeweiligen gegebenen Voraussetzungen von den Teamkoordinator*innen geplant. Hierbei steht die Landeskoordination beratend und unterstützend den einzelnen Teams zur Seite.



2 Bausteine der Qualitätssicherung in Rheinland-Pfalz

2.1 Koordinator*innen-Treffen

Die wellcome-Teamkoordinator*innen treffen sich auf Einladung der Landeskoordination zwei Mal pro Jahr zum Koordinator*innen-Treffen. Im Frühjahr 2021 fand dieses Treffen aufgrund der Corona-Situation online statt, ebenfalls im Herbst 2021. Im Fokus der moderierten Treffen stehen der Austausch und die kollegiale Beratung. Die Landeskoordinatorin bereitet in Abstimmung mit der Bundeskoordinatorin und vorheriger Abfrage von Themen bei den Teams einen Input vor und stellt zudem noch allgemeine Themen aus der wellcome gGmbH und dem Land vor.

Bei dem digitalen Treffen im Herbst 2021 war Bundeskoordinatorin Eva Mathes mit anwesend, um Themen und Neuigkeiten aus der wellcome gGmbH vorzustellen. Bei beiden Treffen im Jahr 2021 war das bestimmende Thema der Umgang mit den Einschränkungen während der Corona-Pandemie. Gleichfalls erfolgte auch eine kollegiale Beratung untereinander zu Themen wie Familienakquise und Öffentlichkeitsarbeit.

2.2 Leitungstreffen

Im Frühjahr 2021 fand das Leitungstreffen zum ersten Mal digital und bundesweit für alle wellcome-Leitungen statt. Die wellcome gGmbH informierte über die strategische Weiterentwicklung der Angebote und der Netzwerkarbeit auf Bundesebene. Dieses Treffen dient gleichfalls auch der Qualitätssicherung der Standorte in Rheinland-Pfalz, da Fragen und Probleme der Leitungen direkt geklärt werden können.

Ein ergänzendes Leitungstreffen für Rheinland-Pfalz ist im Frühjahr 2022 geplant.

2.3 Jahresstandortgespräche

Die regelmäßig stattfindenden Jahresstandortgespräche dienen der individuellen Beratung, dem Austausch sowie der Besprechung der von Standorten erhobenen statistischen Daten. Auch diese, normalerweise persönlich stattfindenden Gespräche, wurden aufgrund der Corona-Pandemie in digitale Formate umgewandelt, so dass der Austausch zwischen der Landeskoordination und den Standorten kontinuierlich gewährleistet werden konnte.

Im Jahr 2021 wurden in Bad Kreuznach, Linz, Mainz, Neustadt (Wied) und Neuwied Jahresstandortgespräche geführt. Die Bereitschaft ist hoch, sich für diese Gespräche, die als qualitätssichernde Maßnahme erfolgen, Zeit zu nehmen. Die Standorte empfinden es als wertschätzend, dass die Landeskoordination eine sehr individuelle Beratung und Vereinbarungen ermöglicht. Es ist



festzustellen, dass eine hohe Motivation zu Veränderungen aufgrund der Pandemie bei allen Trägern zu verzeichnen ist.

Für das kommende Jahr sind Jahresstandortgespräche in Altenkirchen, Eifelkreis/Bitburg, Trier und in Daun/Vulkaneifelkreis geplant.

3 wellcome Teams in Rheinland-Pfalz: Verbreitung, Multiplikation und Beständigkeit

Insgesamt waren 2021 in Rheinland-Pfalz 9 wellcome-Teams aktiv.

Besonders erfreulich ist auch die **hohe Beständigkeit der Standorte**: 4 von 9 Standorten, die im Jahr 2021 aktiv waren, bestehen seit fünf oder mehr Jahren und 4 seit über 10 Jahren.

Im Jahr 2021 gab es **keine Standortschließung**.

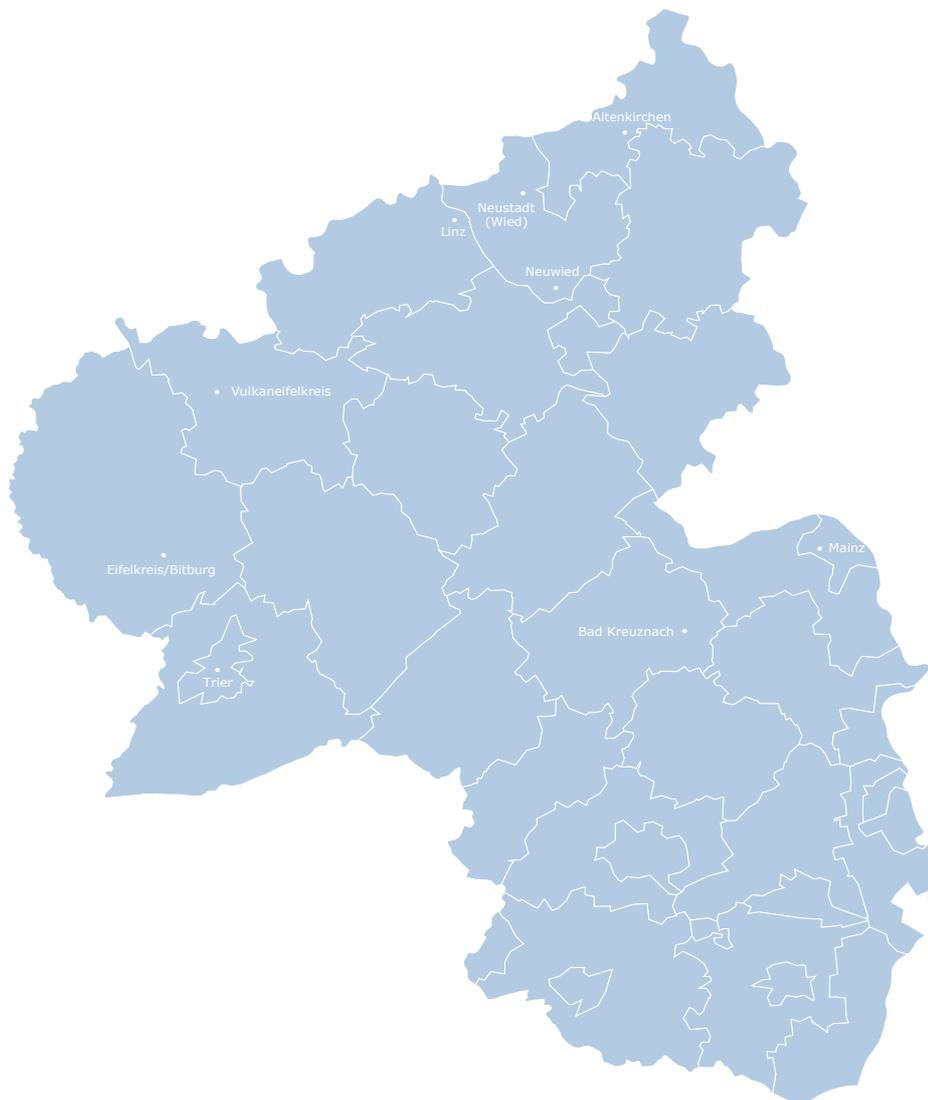


Abbildung 2: Standorte in Rheinland-Pfalz



wellcome-Standorte in Rheinland-Pfalz

In Rheinland-Pfalz gibt es 9 wellcome-Standorte, davon:

- 3 in Trägerschaft von Mitgliedern der Ev. Trägerschaft
 - 5 in Trägerschaft von Mitgliedern der Kath. Trägerschaft
 - 1 in freier Trägerschaft
-
- 5 an Familienbildungsstätten angebunden, 4 an andere Einrichtungen angebunden, wie Schwangerenberatung, Deutscher Kinderschutzbund

4 Gesamtentwicklung in Rheinland-Pfalz

Im Verlauf des zweiten Jahres der Corona-Pandemie waren wieder mehr wellcome-Einsätze regulär möglich, doch die Arbeit unter diesen Bedingungen bleibt herausfordernd: Die Belastung der Familien ist weiterhin sehr hoch, Engpässe in den Ehrenamtlichen-Teams, steigende Infektionsraten im Herbst und nicht zuletzt das Wegfallen von Spendeneinnahmen müssen bewältigt werden. Dennoch ziehen wir das positive Fazit, dass durch das große Engagement der wellcome-Standorte in Rheinland-Pfalz viele Familien auch 2021 erreicht und unterstützt wurden.

4.1 Betreute Familien im Jahr 2021 in Rheinland-Pfalz

Die Corona-Pandemie hat auch in ihrem zweiten Jahr nicht nur Familien in besonderer Weise betroffen und belastet, sie hat auch die Arbeit derjenigen geprägt, die diese unterstützen. wellcome steht für Kontakt, Begegnung und Unterstützung, unmittelbar und persönlich. So hat die Pandemie mit ihren Kontaktbeschränkungen das gesamte System der Praktischen Hilfe gefordert, gewohnte Wege zu verlassen und kreative Lösungen zu finden – um trotz aller Einschränkungen für Familien da sein zu können. So zeigt sich in der Bilanz für 2021 zwar ein Rückgang der betreuten Familien, der sich aufgrund von Kontaktbeschränkungen, geschlossenen Einrichtungen und zögerlich anlaufenden Impfmöglichkeiten ergeben hat. **Erreicht wurden Familien und Ehrenamtliche dennoch in großem Umfang:** Mit kreativem Engagement, vielfältiger Unterstützung im wellcome-Netzwerk und neuen digitalen Formaten hat sich die Praktische Hilfe in Rheinland-Pfalz auch unter Pandemiebedingungen sehr gut aufgestellt.



| wellcome in Zahlen | 2019 | 2020 | 2021 | Bund 2021 |
|---|-------|-------|-------------|-----------|
| Standorte * | 8 | 9 | 9 | 227 |
| aktive Ehrenamtliche | 134 | 118 | 119 | 3.958 |
| aktive Ehrenamtliche pro Team | 17 | 13 | 13 | 17 |
| abgeschlossene Einsätze | 65 | 45 | 31 | 1.612 |
| abgeschlossene Einsätze pro Team | 8 | 5 | 3 | 7,1 |
| davon ermäßigte Einsätze | 55 % | 55% | 58% | 45% |
| davon Stundenumfang | 2.634 | 1.841 | 1071 | 50.368 |
| davon Stundendurchschnitt pro Einsatz | 42 | 41 | 35 | 31 |
| betreute Familien (abgeschlossene und laufende Einsätze) | 95 | 66 | 58 | 2.813 |
| betreute Familien pro Team | 11,9 | 7,3 | 6,4 | 50,4 |

Tabelle 2: Betreuungszahlen in Rheinland-Pfalz

* Im Laufe des Jahres aktiv gewordene Standorte

In 2021 waren in Rheinland-Pfalz **9 Standorte aktiv** gewesen. In 31 Familien endete die Betreuung durch wellcome-Ehrenamtliche zum 31.12.2021. Diesen Familien widmeten die Ehrenamtlichen innerhalb des letzten Jahres insgesamt 1.071 Stunden ihrer Zeit, d. h. durchschnittlich 35 Stunden pro Familie. Über diese 31 Familienbetreuungen lassen sich, dank der regelmäßigen bundesweiten onlinegestützten Datenabfrage aller wellcome-Teamkoordinator*innen, detaillierte Aussagen über die Familien machen. Ca. 55% der betreuten Familien zahlte den vollen **Elternbeitrag** in Höhe von fünf Euro pro Stunde und trug damit zur Refinanzierung des örtlichen Angebots bei. Die restlichen 45% nutzten die Möglichkeit, nach Vereinbarung mit der Teamkoordination, einen individuell reduzierten Beitrag zu leisten, da bei wellcome die Hilfe nicht am Geld scheitern darf.

61 % der Einsätze kamen innerhalb der **ersten drei Lebensmonate** des Babys zustande, 74 % im ersten halben Lebensjahr. Das Alter des Neugeborenen beim Einsatzbeginn lag im Durchschnitt bei 3 Monaten. Demzufolge suchen die Familien relativ frühzeitig nach der Geburt eines Kindes den Kontakt zu den wellcome-Teams und erhalten so in der ersten Phase des Elternseins Beratung, Unterstützung und Information in der teilweise sehr vielfältigen und komplexen Bandbreite von Angeboten der Frühen Hilfen. Diese Familien erhalten vor und während, wie auch nach Abschluss eines wellcome-Einsatzes Beratung durch die zuständige Teamkoordination, die über die ganze Zeit der praktischen Unterstützung auch den Ehrenamtlichen beratend zur Seite steht.

Hinsichtlich der **Zugangswege** kommen die Familien nach wie vor zum Großteil über „Mund zu Mund-Propaganda“ zu wellcome sowie über die Öffentlichkeitsarbeit der wellcome-Träger. Und auch wenn der Zugangsweg über Hebammen/mediz.Netzwerk stetig sinkt, bleiben diese dennoch ein wichtiger Netzwerkpartner unserer Teamkoordinator*innen. Positive Entwicklungen sehen wir bei der Nutzung von Familien, die wellcome bereits genutzt haben sowie Social-Media als neuer Zugangsweg



| Woher haben die Familien von wellcome erfahren? * | 2019 | 2020 | 2021 |
|---|-------|-------|--------------|
| Freund*innen / Bekannte | 16,9% | 22,2% | 16,1% |
| Eigener Träger | 27,7% | 42,2% | 32,3% |
| Hebamme | 7,7% | 26,7% | 6,5% |
| Bereits genutzt | 6,2% | 4,4% | 6,5% |
| Beratungsstellen | 26,2% | 26,7% | 19,4% |
| Babybegrüßungsdienste | 1,5% | 0% | 0% |
| Soziale Medien | 3,1% | 13,3% | 9,7% |
| Amt / Behörde | 3,1% | 4,4% | 3,2% |

Tabelle3: Zugangswege Familien

4.1.1 Soziodemografische Hintergründe der Familien

Die Eltern in den **31 Familien** der im Jahr 2021 abgeschlossenen Einsätze lebten mehrheitlich zusammen, fast 26 % waren alleinstehend. Im Vergleich zu den Jahren davor ist die Zahl der Familien mit **Migrationshintergrund**, die wellcome-Unterstützung in Anspruch genommen haben, mit knapp ¼ der Einsätze **weiterhin hoch**. Zudem wurden in 2021 auffallend viele Familien mit einer **Erkrankung / Behinderung innerhalb der Familie** erreicht. Auffallend ist der Rückgang von Familien mit Mehrlingen in 2021 um fast 16 %. Im Folgejahr wird sich zeigen, ob es sich um einen Ausreißer handelt, oder insgesamt weniger Frühchen-Familien erreicht werden. In mehr als der Hälfte der in 2021 unterstützten Familien betreuten die wellcome-Ehrenamtlichen neben dem Baby auch mindestens ein älteres Geschwisterkind (61 %). Bei fast der Hälfte dieser Familien gab es Geschwisterkinder in einem Alter von bis zu 3 Jahren (52 %) während bei weiteren 32% der Familien die Geschwisterkinder im Alter von 3 bis unter 6 Jahren vorhanden waren.

| Soziale Situation der Familien | 2019 | 2020 | 2021 |
|--|------|------|--------------|
| Standorte | 8 | 9 | 9 |
| Mehrlinge | 23% | 22% | 6,5% |
| Familien mit weiteren Kindern | 63% | 78% | 61,3% |
| Frühgeburt | 6% | 4% | 9,7% |
| Krankheit / Behinderung des Neugeborenen | 2% | 0% | 0% |
| Krankheit / Behinderung in der Familie | 8% | 9% | 19,4% |
| Alleinerziehend | 23% | 20% | 25,8% |
| staatliche Transferleistungen | 11% | 11% | 16,1% |
| Migrationshintergrund | 17% | 27% | 25,8% |
| Wurde die Familie beraten? | 88% | 91% | 87,1% |

Tabelle 4: Soziale Situation Familien



4.1.2 Wirkungsmessung

Zur Verdeutlichung der Darstellung der Wirkung von wellcome ist es gerade im sozialen Bereich wichtig, nicht nur die erbrachten Leistungen, also den Output zu messen, sondern auch gleichzeitig zu evaluieren, inwieweit die gewünschten Wirkungen und Veränderungen bei der Zielgruppe, hier bei den Familien, stattgefunden haben

Seit 2019 hat wellcome Fragen zur Wirkungsmessung in die interne statistische Erhebung zu den wellcome-Einsätzen eingeführt. Hierfür stehen den Teamkoordinator*innen Leitfäden für die Gespräche mit den Familien zur Verfügung, die es ermöglichen, mehr über die Wirkung von wellcome zu erfahren. Die Familien werden sowohl im Erstgespräch mit der Teamkoordination vor Einsatzbeginn als auch am Ende des Einsatzes gefragt, wo sie ihre subjektiv empfundene Belastung auf einer Skala von 1 (ich fühle mich überhaupt nicht belastet) bis 10 (ich fühle mich sehr belastet) einordnen würden. Für 2021 liegen Angaben von 73 % der abgeschlossenen Einsätze (1.172 Familien) zu beiden Zeitpunkten vor. Das Ergebnis zeigt: **Der Belastungsgrad ist bei den Familien nach der wellcome-Unterstützung deutlich geringer.** Im Schnitt liegt die Belastung der Familien vor dem wellcome-Einsatz bei 7,4 (gewichtetes Mittel) und nach dem wellcome-Einsatz wird sie im Schnitt 4,9 angegeben.

Besonders erfreulich ist, dass 70 % der befragten Familien angeben, dass der **Einfluss der wellcome-Unterstützung** auf ihre Entlastung hoch oder sehr hoch ist.

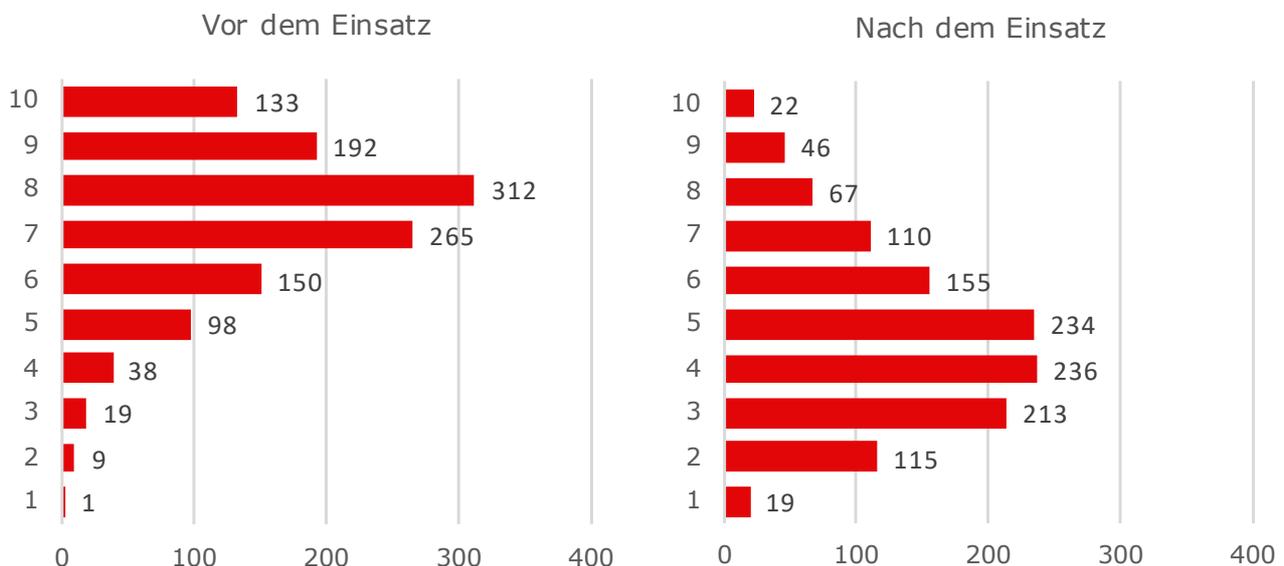


Abbildung 2: Selbsteinschätzung der Belastung der Familien vor und nach dem wellcome-Einsatz, abgefragt im Erst- und Abschlussgespräch mit der Familie (von 1 = „überhaupt nicht belastet“ bis 10 = „sehr belastet“)



Hohe Zufriedenheitsrate in Rheinland-Pfalz

Darauf, dass ein wellcome-Einsatz von den Familien als sinnvolles Entlastungs- und Unterstützungsangebot erlebt wird, lässt auch die **hohe Zufriedenheitsrate** schließen: 31 Familien aus Rheinland-Pfalz, die nach Abschluss eines wellcome-Einsatzes darauf geantwortet haben, geben zu 80,8 % an, voll und ganz zufrieden zu sein. 19,2 % sind eher zufrieden mit dem wellcome-Einsatz. Das sind insgesamt 100 %. Alle Familien würden einen wellcome-Einsatz weiterempfehlen.

4.1.3 Beratungen ohne wellcome Einsatz

Nicht in allen Fällen kommt nach dem Erstgespräch mit der Familie ein wellcome-Einsatz zustande. Bei 181 Familien wurde im Erstgespräch deutlich, dass die Unterstützung durch eine*n Ehrenamtliche*n nicht die passende Hilfe wäre. In diesen Fällen wirkt die **pädagogische Fachkraft als Lotsin** zu anderen Angeboten oder Ansprechpartner*innen vor Ort, wie z. B. zu Vermittlungsstellen für Tagesmütter, Haushaltshilfen und Beratungsstellen. Sie regt auch zu Eigeninitiative an und verweist auf digitale Angebote (z. B. ElternLeben.de) soweit es vor Ort keine entsprechenden Strukturen gibt.

Seit 2019 werden die Beratungen von Fachkräften separat erfasst: Dies können Hebammen, Familienhebammen oder Mitarbeiter*innen aus Kliniken sein, die stellvertretend für eine Familie den Erstkontakt zur wellcome-Teamkoordination suchen. Es wurden **81 solcher Beratungsgespräche mit Fachkräften** geführt. Dass dieser Anteil stetig wächst, zeigt, dass die Lotsentätigkeit der wellcome-Teamkoordinator*innen auch innerhalb des Netzwerks von wachsender Bedeutung ist.

Zusätzlich haben die Beratungsgespräche während der Pandemie einen **erhöhten Stellenwert** und zeitliche Intensivität bekommen, der in der Statistik nicht zum Ausdruck kommt.

Alles in allem haben die wellcome-Koordinator*innen in Rheinland-Pfalz **über 320 Familien erreicht**, sowohl durch ehrenamtliche Unterstützung als auch durch Beratungen, die zu keinem Einsatz geführt haben.

| Beratungen ohne Einsatz | 2019 | 2020 | 2021 |
|--|------|------|------------|
| Standorte | 8 | 9 | 9 |
| Beratungen ohne Einsatz (Familien) | 351 | 225 | 181 |
| Beratungen ohne Einsatz (Fachkräfte) | 119 | 72 | 81 |
| Beratungen ohne Einsatz gesamt (Familien + Fachkräfte) | 470 | 297 | 262 |

Tabelle 5: Beratungen ohne Einsatz

4.2 Ehrenamtliche Mitarbeiter*innen

2021 engagierten sich **119 Ehrenamtliche** für Familien in Rheinland-Pfalz im Rahmen eines Ehrenamtes bei einem wellcome-Standort. Diese Zahl ist im Vergleich zu den letzten Jahren gesunken. Aufgrund von



Corona wurden die Teams neu gemischt, ältere Ehrenamtliche haben Corona als Anlass genommen, zu gehen. 2021 waren 37 % der wellcome-Ehrenamtlichen durch wellcome erstmalig ehrenamtlich aktiv. 43 % übten das wellcome-Ehrenamt zusätzlich zu ihrer Berufstätigkeit aus.

| Aktive Ehrenamtliche | 2019 | 2020 | 2021 |
|--|-------|-------|--------------|
| gesamt | 134 | 118 | 119 |
| Durchschnittsalter | 55,5 | 56,5 | 54,7 |
| Davon wellcome-Ehrenamt zusätzlich zur Berufstätigkeit | 37,3% | 39% | 42,9% |
| Davon wellcome als erstes Ehrenamt | 43,3% | 38,1% | 37,0% |

Table 6: Aktive Ehrenamtliche

Seit 2019 wird die **Zufriedenheit und Weiterempfehlungsbereitschaft** der ausgeschiedenen Ehrenamtlichen dokumentiert. 100 % der 2021 ausgeschiedenen Ehrenamtlichen, von denen uns hierzu eine Antwort vorliegt, waren voll und ganz bzw. eher zufrieden mit ihrem wellcome Ehrenamt. 100 % würden das Angebot weiterempfehlen.

Nach wie vor ist die Presse (Zeitungen, Rundfunk, TV) der wichtigste Kanal für die lokalen wellcome-Teams zur **Gewinnung von Ehrenamtlichen**. Zahlreiche Ehrenamtliche werden zudem aus den Reihen des eigenen Trägers gewonnen und die Empfehlung bereits tätiger Ehrenamtlicher gewinnt zunehmend an Bedeutung.

Zugangswege der Ehrenamtlichen in Rheinland-Pfalz im Jahr 2021

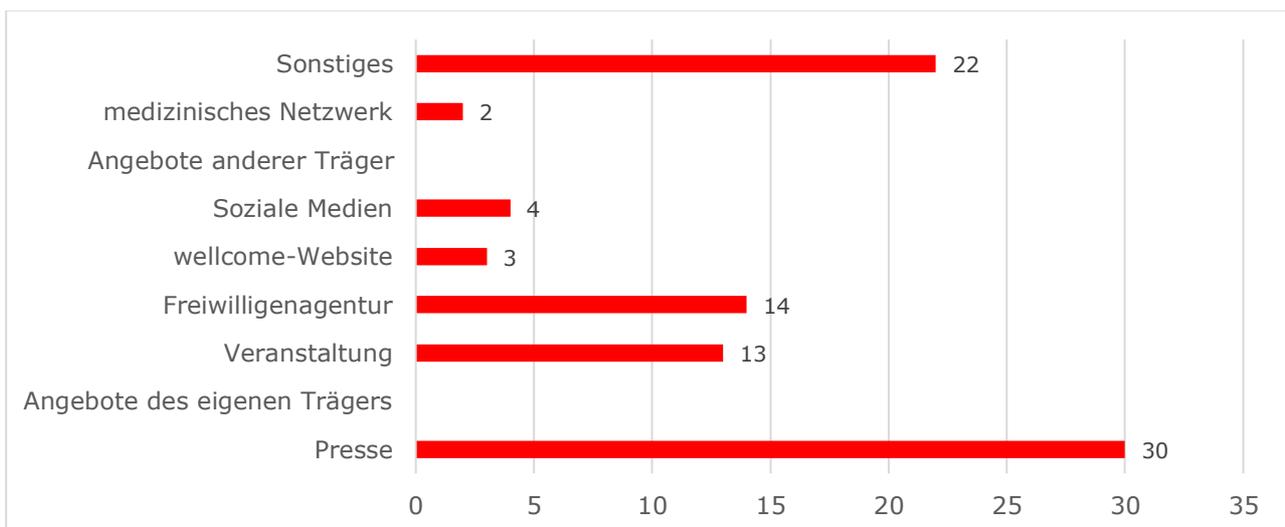


Abbildung 3: Zugangswege der Ehrenamtlichen



Ebenso haben wir uns mit der Frage der Motivation beschäftigt und nachgefragt, was unsere Ehrenamtlichen bewegt hat, sich für Familien zu engagieren. Diese genannten Beweggründe wurden ebenfalls statistisch erhoben. Die folgende Grafik stellt die **vier wichtigsten Gründe für das wellcome-Ehrenamt** in Rheinland-Pfalz dar:

Motivation der Ehrenamtlichen in Rheinland-Pfalz in 2021 *

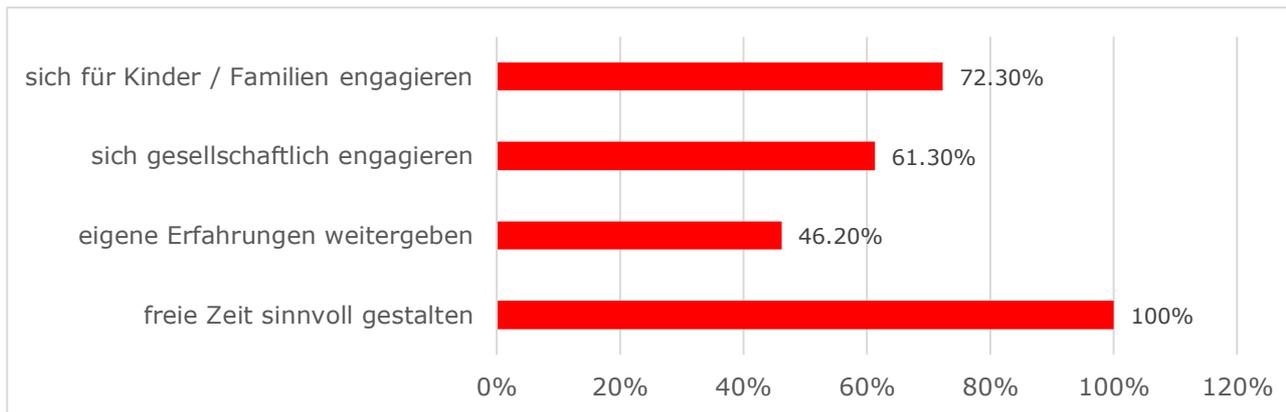


Abbildung 4: Zugangswege der Ehrenamtlichen

*Mehrfachnennung möglich

5 Öffentlichkeitsarbeit und Fundraising

5.1 Jubiläen

In Rheinland-Pfalz feierten im Jahr 2021 der Standort im Vulkaneifelkreis ein 5-jähriges Jubiläum wie auch der Standort in Bitburg/Eifelkreis sein 10-jähriges Jubiläum. Aufgrund der Einschränkungen durch die Corona-Pandemie wurden die Feierlichkeiten mit Hoffnung auf das kommende Jahr verlegt. Im Vulkaneifelkreis gab es eine kleine Feier. Der Standort Neustadt (Wied) darf 2022 auf 10 Jahre wellcome zurückblicken.

Aufgrund der weiterhin angespannten Lage durch die Pandemie laufen die Vorbereitungen teilweise verhalten, wenngleich die Standorte gerne die Jubiläen auch als gewinnbringende Öffentlichkeitsarbeit nutzen würden. Die Entwicklung im ersten Halbjahr des Jahres 2021 wird zeigen, welche Möglichkeiten sich für die einzelnen Standorte evtl. ergeben können.

5.2 Öffentlichkeitsarbeit

Presse und allgemeine Öffentlichkeit sind zunehmend für die Situation und die Belastungen junger Familien sensibilisiert. Ein besonderer Fokus für die Öffentlichkeitsarbeit 2021 lag darin, das Angebot und die **Verfügbarkeit der wellcome-Teams auch unter Corona bei Familien und interessierten Ehrenamtlichen** bekannt zu machen. Insgesamt wurden so auch 2021 durch die wellcome-Teams in Rheinland-Pfalz einige Presseberichte in Print- und Onlinemedien, dem lokalen Radio und Fernsehen positioniert, Schwerpunktthemen waren Wiederaufnahme von wellcome nach dem Corona-Lockdown sowie



Berichte und die Suche nach Ehrenamtlichen. Zur Akquise von Ehrenamtlichen veranstaltete die wellcome gGmbH außerdem sechs bundesweite digitale Infoveranstaltungen für Interessierte, über die auch für Rheinland-Pfalz Ehrenamtliche gewonnen werden konnten.

Darüber hinaus unterstützte wellcome die Standorte durch die Formulierung neuer **Textbausteine für Pressemeldungen** zur Gewinnung von Ehrenamtlichen und Familien. An Bedeutung gewinnt zudem **Social-Media** zur Erreichung von Ehrenamtlichen und Familien. Auch hierfür werden den Teams Materialien zur einfachen und direkten Nutzung bei Facebook als auch Instagram zur Verfügung gestellt

6 Fazit und Ausblick

Die Pandemie beeinflusst weiterhin den Alltag. Dennoch haben Träger, Teamkoordinator*innen, Familien und Ehrenamtliche die Arbeit nicht ruhen zu lassen. Gerade in den Zeiten der Mehrfachbelastungen für die Familien ist es umso wichtiger die wellcome Unterstützung anbieten zu können.

Um die wellcome-Teams im kommenden Jahr zu unterstützen, wird der Fokus auf die Jahresstandortgespräche, die Teamkoordinator*innen-Treffen und die Fachtagung liegen. Zusätzlich auf den Aufbau der Netzwerke bzw. das Kennenlernen der bestehenden Netzwerke. Ziel ist es, die Zusammenarbeit zu stärken, aber auch die Gründung weiterer Standorte voranzutreiben.

Die Qualität der Arbeit konnte durch die sehr gute kollegiale Zusammenarbeit weitergeführt werden.

Wir danken für die vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Um noch mehr Familien erreichen zu können muss es weiterhin das Ziel sein Kooperationspartner zu finden und für die Umsetzung des Konzepts zu begeistern. Dazu müssen wir Träger finden. Nach wie vor gibt es weiße Flecken z.B. in Koblenz oder in Ludwigshafen.

Daher ist eine Finanzierung des Ministeriums für Soziales und Integration in Rheinland-Pfalz wichtig.

Eltville, den 24.08.2022

Gabriele Marcks

Gabriele Marcks



Anlage

wellcome-Standorte Rheinland-Pfalz

wellcome **Altenkirchen**, Deutscher Kinderschutzbund Altenkirchen e.V., Renata Eicker
Wilhelmstr. 33, 57610 Altenkirchen, Tel. 02681 – 98 88 6

wellcome **Bad Kreuznach**, Diakonisches Werk, Birgit Mengel
Kurhausstraße 8, 55543 Bad Kreuznach, Tel. 0671 - 842 51 0
bad-kreuznach@wellcome-online.de

wellcome **Eifelkreis/Bitburg**, Kath. Familienbildungsstätte Bitburg e.V., Katrin Heinzkill
Maria-Kundenreich-Str. 4, 54614 Bitburg Tel. 06561- 94 77 689
eifelkreis@wellcome-online.de

wellcome **Linz**, Kath. Familien-Bildungsstätte Neuwied, Lisa Merklinghaus
Am Markt 14, 53545 Linz Tel. 02631- 390726
linz@wellcome-online.de

wellcome **Mainz**, Ev. Familienbildung Mainz, Haus der ev. Kirche, Simone Jaensch
Kaiserstraße 37, 55116 Mainz Tel. 06131 - 960 04 46
mainz@wellcome-online.de

wellcome **Neustadt (Wied)**, MGH Neustadt (Wied), Angela Muß
Hauptstr. 2, 53577 Neustadt (Wied), Tel. 02683 - 939 80 40
neustadt-wied@wellcome-online.de

wellcome **Neuwied**, Kath. Familien-Bildungsstätte, Marita Kirst
Wilhelm-Leuschner-Str. 5, 56564 Neuwied, Tel. 02631- 390 726
neuwied@wellcome-online.de

wellcome **Trier**, Diakonisches Werk, Gudrun Zimmermann
Theobaldstr. 10, 54292 Trier, Tel. 0651 - 2090053
trier@wellcome-online.de

wellcome **Vulkaneifelkreis**, Kath. Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen, Caritasverband
Westeifel, Irmgard Olk, Mehrener Str. 1, 54550 Daun, Tel. 06592- 95730
vulkaneifelkreis@wellcome-online.de

Nehmen Sie Kontakt auf!

Zentraler Kontakt

Gabriele Marcks
Landeskoordination Rheinland-Pfalz, wellcome Rheinland-Pfalz
Waldstraße 10
65343 Eltville

Mobil 0173 394 65 90
E-Mail: rheinland-pfalz@wellcome-online.de

www.wellcome-online.de